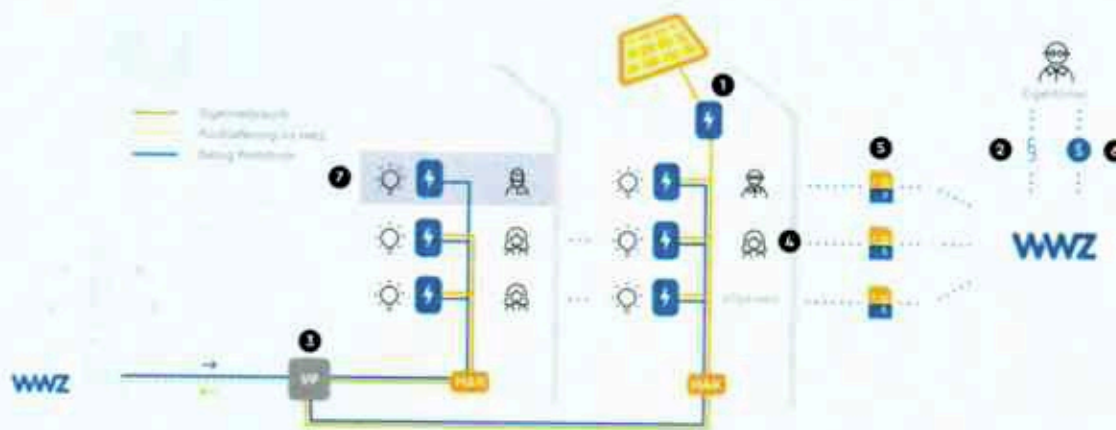


Mit der virtuellen Rückvergütung Eigenverbrauch, kurz vREV, bietet WWZ oder AXOVA eine einfache und effiziente Lösung für Ihre Eigenverbrauchsgemeinschaft. Ähnlich wie beim vZEV teilen Sie Ihren selbst produzierten Solarstrom direkt vor Ort – mit Bewohnerinnen und Bewohnern Ihrer Liegenschaft oder mit angrenzenden Gebäuden. So erhöhen Sie den Eigenverbrauch Ihrer Photovoltaikanlage und steigern deren Wirtschaftlichkeit.

Ein grosser Vorteil der vREV: Die Teilnehmenden bleiben unabhängige Stromkundinnen und -kunden. Wann immer verfügbar nutzen die Teilnehmenden den lokal produzierten Solarstrom aus Ihrer Anlage und profitieren dabei von attraktiven Preisvorteilen. WWZ übernimmt den administrativen Aufwand: die Verbrauchsmessung, die Abrechnung, die Rechnungsstellung und die Verwaltung der Eigenverbrauchsgemeinschaft.

Abhängigkeit und Kontrolle über WWZ (Kosten der Abrechnung bleiben bestehen)
Nur für die Hausbesitzer welche am gleichen HAK (Haus Anschlusskasten vorhanden sind)

WIE FUNKTIONIERT DIE VREV?



- 1 Sie realisieren ihre **PV-Anlage** und installieren einen Produktionszähler von WWZ.
- 2 Als Betreiberin oder Betreiber schliessen Sie mit uns einen Vertrag zur Rückvergütung des Eigenverbrauchs ab. Dafür bieten wir zwei Preismodelle.
- 3 Mit der Verwendung der Anschlussleitung über einen gemeinsamen Verknüpfungspunkt (z.B. Verteilkabine) können Sie mehrere umliegende Gebäude zum Eigenverbrauch zusammenschliessen.
- 4 Die Teilnehmenden der vREV erhalten Solarstrom aus ihrer PV-Anlage. Wenn der Ertrag aus der PV-Anlage den Bedarf der Teilnehmer nicht deckt, erhalten Sie den Rest aus dem Netz von WWZ. Produktionsüberschuss wird eingespeist und durch uns vergütet.
- 5 Wir messen den Eigenverbrauch der Teilnehmenden und verrechnen diesen gemeinsam mit der gewohnten WWZ-Rechnung. Den Anteil Eigenverbrauch weisen wir auf der Rechnung separat aus.
- 6 Sie erhalten die Vergütung für Rückspeisung und Eigenverbrauch gemäss Vertrag.
- 7 Nicht alle Parteien eines Objekts müssen an der vREV teilnehmen.

ZEV

Bedeutung: Zusammenschluss zum Eigenverbrauch

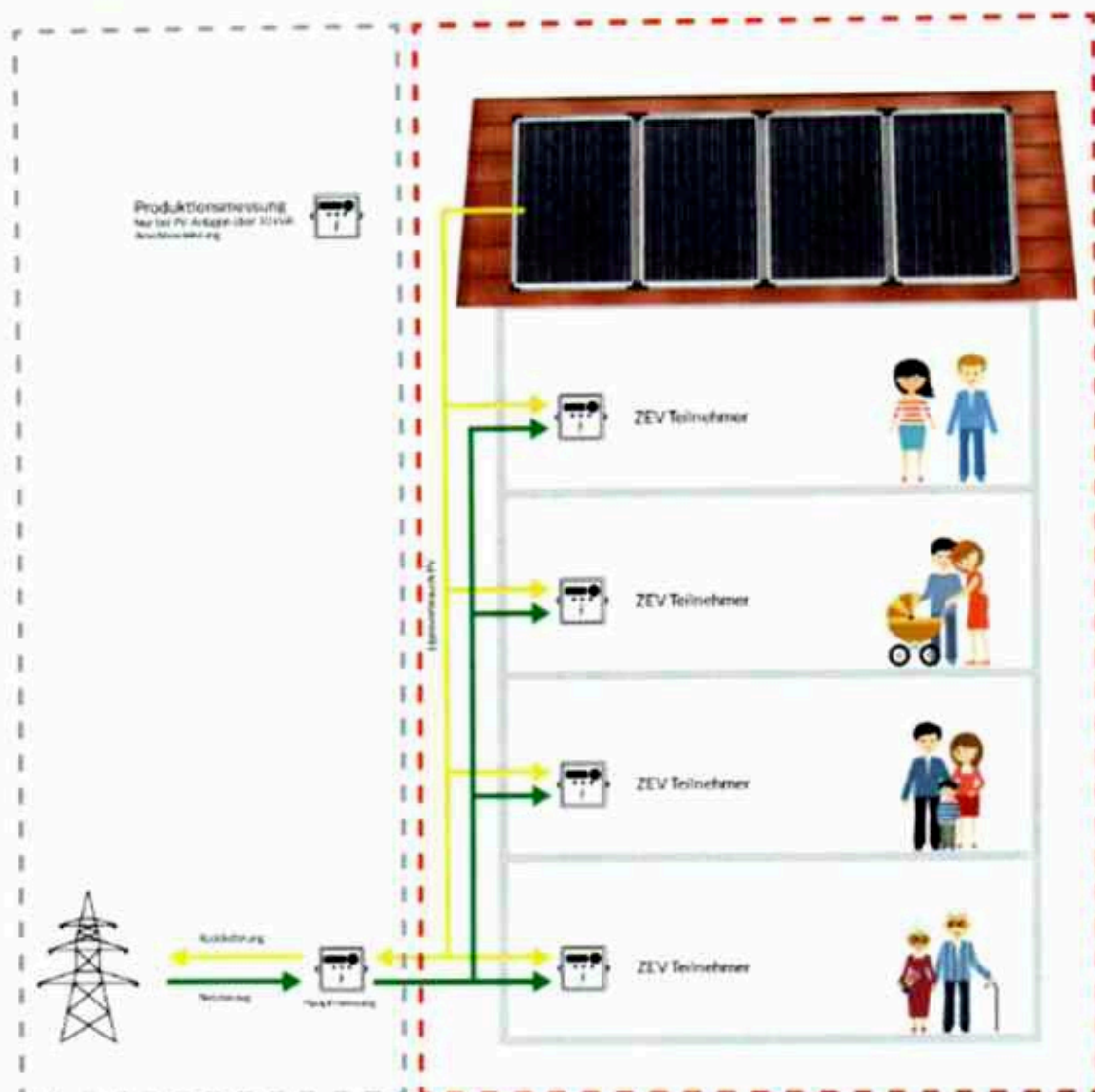
Mit dem Zusammenschluss zum Eigenverbrauch, kurz ZEV bietet AXOVA eine einfache und effiziente Lösung für Ihre Eigenverbrauchsgemeinschaft. Ähnlich wie beim vZEV teilen Sie Ihren selbst produzierten Solarstrom direkt vor Ort – mit Bewohnerinnen und Bewohnern Ihrer Liegenschaft. So erhöhen Sie den Eigenverbrauch Ihrer Photovoltaikanlage und steigern deren Wirtschaftlichkeit.

Pro:

Ein grosser Vorteil der ZEV ist, dass die Teilnehmenden unabhängige Stromproduzenten bleiben. Mit den eigenen Zählern verwaltet ihr euren Strom selbstständig und profitiert von sehr günstigen Strompreisen. Der selbst produzierte Solarstrom kann unabhängig im ganzen Quartier verteilt und von allen genutzt werden, die am gleichen HAK angeschlossen sind.

Contra:

Höhere Investition da eigene Zähler verbaut werden.



LEG

Bedeutung: lokalen Elektrizitätsgemeinschaften

In einer lokalen Elektrizitätsgemeinschaft (LEG) schliessen sich Produzenten, Verbraucher und Speicherbetreiber innerhalb eines Quartiers oder einer Gemeinde zusammen, um lokal erzeugten und erneuerbaren Strom gemeinsam zu nutzen.

Ähnlich wie bei Eigenverbrauchsmodellen liefert eine PV-Anlage bei Sonnenschein Strom, und deckt damit, soweit verfügbar, den Strombedarf innerhalb der LEG. Nicht gedeckter Bedarf wird vom Energieversorger ergänzt. Zusätzlich können Batteriespeicher eingebunden werden, um überschüssigen Solarstrom zu speichern und bei späterem Bedarf innerhalb der LEG wieder bereitzustellen.

Pro:

Strom kann auch ausserhalb des Quartiers verkauft werden. Der im Quartier produzierte Strom wird gemeinsam als eigenes Elektrizitätswerk betrachtet. Alle Verbraucher ausserhalb dieses Werks können den günstigeren Solarstrom von euch beziehen.

Der Vorteil dabei ist, dass ihr als Ergänzungsversorgung zählt. Das LEG ist also nicht verpflichtet, den gesamten Strombedarf zu decken.

Contra:

Hoher Aufwand viel verrechnungsarbeit, Verträge mit Stromabnehmer usw. Externe Partner wie auch WWZ verrechnen Geld für diese DL. Mann sollte einen Verein oder GmbH gründen.



